

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

97 (9.4.1882) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 97. Drittes Blatt.

Sonntag den 9. April

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 8596. Die Baufluchten im frühern Kammergute Gottesau betreffend.

Der Stadtrat hat einen Plan über die Baufluchten an den neu herzustellenden und bestehenden Straßen im frühern Kammergute Gottesau, nämlich an der Südseite der Durlacherlandstraße und an den Straßen: „Gottesauer Weg“, „Ostendstraße“ und „Straße nach Wolfartswieser“ anher vorgelegt mit dem Antrag, die Baufluchten an diesen Straßen nach dem Plane festzustellen.

Der Plan liegt zur Einsicht für Jedermann während 14 Tagen in der Kanzlei des Stadtrathes offen.

Etwaige Einwendungen gegen den Plan sind binnen gleicher Frist beim Bezirksrath oder Stadtrath bei Ausschlußvermeiden vorzubringen.

Karlsruhe, den 8. April 1882.

Großb. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Der erste Unterrichtskurs der Handschuhlehre beginnt am Dienstag den 11. d. M., Morgens 8 Uhr, in der Kleinkinderbewahranstalt (Erbsprinzenstraße Nr. 12). Die Namen der Zugelassenen wollen im Laden des Frauenvereins ersehen werden.

Karlsruhe, den 7. April 1882.

Der Armenrat.

Spemann.

31. Fabrikversteigerung.

Mittwoch den 12. April l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Abreise Kaiserstraße 229, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Möbel und sonstige Fahrnisse gegen Baarabnahme öffentlich versteigert:

1 Ept-gelchränken, 1 Kanapee und 6 Sessel mit braunem Damastbezug, 2 Eßsonnnetze, 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 ovaler Theetisch, 1 Klappentisch, 1 Blumentisch, 1 Kommode, 1 Nähtischchen, 1 Bettlade mit Kasten, 2 Spiegel, 2 Paar Ianae Vorhänge, 1 eiserne Bettstelle, 1 Seegrasmatratze, 4 Strohhühle, 1 Küchenschrank, 1 Reisekoffer, 2 Handkoffer, Bilder, Vorlägen, Küchengeräthe zc.,

wonach Kaufliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß sämtliche Möbel sehr gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 8. April 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 15 ist eine freundliche Wohnung, mit schöner Aussicht, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß und Zugschloß, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

21. Auf 23. April ist billig zu vermieten: eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, auch ein Stüchchen Garten. Näheres im zweiten Stod des zweiten Hauses am Schwimmschulweg, vor dem Mühlburgerthor.

* Werkstätte zu vermieten.

Eine helle, geräumige Werkstätte, welche sich zu jedem Geschäfte eignet, ist auf 23. April oder Juli mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 56, Seitenbau, 2. Stod.

Dienst-Anträge.

* Ein solches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 6.

Zwei fleißige, reinliche Mädchen, von welchen das eine einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, gut waschen und putzen kann, das andere mit größeren Kindern umzugehen versteht, schön waschen, bügeln, nähen und stricken kann, finden sogleich Stellen: Karlsruferstraße 30 im 2. Stod.

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann, alle Hausarbeit versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, von Frau Hauptmann v. Spading in Eßlingen im Gasthaus zur Sonne.

Stellen-Anträge.

J.M. Köchinnen, Kellnerinnen und 1 Küchenmädchen finden Stellen durch Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling, welcher Lust hat, das Blechnern und Installationsgeschäft zu erlernen, kann sogleich eintreten bei W. Grimbo, Quersstraße 29.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde, kräftige Schenkinne sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 63.

Für einen Schlosserlehrling.

dessen Lehre nach einjähriger Dauer durch den Tod seines Meisters unterbrochen wurde, wird sofort eine Lehrstelle gesucht. Näheres Marienstraße 13 im 2. Stod. 21.

Aushängehandschuh.

Eine Hand, Bildhauerarbeit, roth lackirt mit Goldverzierung, ist vor etwa 8 Tagen Baldftr. 53 entwendet worden; da dieß wahrscheinlich wieder einer von den vielfach vorkommenden Dubensreichen ist und er irgendwo aufgefunden werden könnte, so wird Demjenigen, welcher Auskunft darüber zu geben vermag, oder dem Wiederbringer eine gute Belohnung zugesichert: Baldfstraße 53 im Laden.

Verkaufsanzeige.

* Ein Saufpfosten und noch verschiedene andere Haushaltungsgegenstände sind zu verkaufen: Herrenstraße 40 im Vorderhaus parterre. Anzusehen Dienstag den 11. April.

* Ein vorzüglicher Wagner'scher Herd mit Kupferschiff ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 21. Ein brauner Porzellanofen mit Fall-ofeneinrichtung, 1 eiserner Füllofen, 1 Herd sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 20.

* Ein großer, zweithüriger, tannener Schrank, ein Stehpult von Kirschbaumholz und ein Drehstuhl sind zu verkaufen: Werderstraße 22.

21. Zu verkaufen: 1 Schreibtisch, Eßsonnnetze von 30 M. an, 1 zweithüriger nussbaumener Kasten, einbürtige Kästen, Küchenschränke, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommoden, Wasch-, Nacht-, Oval- und Zusammenlegische, viereckige Tische von 3 M. an, massive nussbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federroste, Strohb-, Korb- u. Seegrasmatratzen, Kopfkissen, Strohb-, Korb- und Bretterhühle, Küchenschränke, Deckbetten, Kissen, Spiegel, Fußchemel, Dienstbotenkoffer, 2 Nachttische, 1 Plumeau, 1 Couvert und Bettladen von 10 M. an: Baldfstraße 30.

Haus-Kaufgesuch.

* Ein gut erhaltenes Geschäftshaus, zwischen Ritter- und Hirsstraße gelegen, wird bei größerer

Anzahlung sogleich zu kaufen gesucht. Offerten, mit Preisangabe versehen, unter R. K. 30 an das Kontor des Tagblattes erbeten. — Unterhändler ausgeschlossen.

Ein Pflegekind.

ein Jahr alt, wird Leuten ohne Kinder in sorgsame Pflege gegeben. Hauptbedingung: gesunde und reinliche Wohnung. Näheres Kreuzstraße 9 im 3. Stod.

Der Zeichnen- und Zuschneidekurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode S. Klemm in Dresden beginnt den 15. April d. J.

Wilhelmine Pfändler,

Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Zuschneide-Lehranstalt

M. Bony, Kreuzstraße 9.

Gründlichen Unterricht im Mustereichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kindergarberobe nach bestbewährter, leicht faßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. Verkauf aneobakter Schnittmuster.

Orangen-Punsch-Essenz

ist fortwährend wieder zu haben bei J. Gerff, Steinstraße 31, parterre rechts, bei Herrn Steinbrucker Wagner.

Rechtes

Mineralwasser,

Emser Krähchen, Selters zc. empfiehlt in frischer Füllung die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fussbodenglanzack

empfehlte in bekannter Qualität die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fische! Fische! Fische!

Holl. Schellfische à Pfund 40 Pfa.
Ostender Soles à Pfund 1 M. 60 Pfa.
empfehlen in ganz frischer Waare billigt über die
Feiertage

Degenhardt, Fischhändler,
Waldstraße 11.

Rechte

**Frankfurter Bratwurst,
Straßburger Sauerkraut.**
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

4.2. Noch eine Parthie sehr schönen, Reis
per Pfund 20 Pf. empfiehlt
Leopold Laub, Belfortstraße 7.

v. Zeldeneck'sches

**Salvator, Export- und
Schenk-Bier in Flaschen**
empfehlen
Robert Frig Ww.,
Kaiserstraße 229.

Badesalz,

diverse Sorten,
empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Stahlspäne,

Wachs, Terpentinöl, Goldoder,
Schellack, Spiritus, venet. Terpentin
empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Parquetbodenwische,

Fußbodenwische,
empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Sophien-Frauen-Verein,
Kaiserstraße 201,
empfehlen

billige Herren- u. Damenhemden
sowie Hemden nach Maß.
Ettlingen. 3.1.

Marie Obert,

Kronenstraße 316,
empfehlen billigst
Ettlinger Shirting & Baumwolltuch.

Georg Heberle, Schuhmacher,
Belfortstraße 5 im Hinterhaus,
empfehlen sich im Repariren wie in neuer Arbeit
jeder Art, und zwar zu äußerst billigen Preisen:

Herren-Stiefel, Sohlen und Fled 2 A.	50 Pfa.
ditto Fled	70 "
Damen-Stiefel, Sohlen und Fled 1 "	80 "
ditto Fled	50 "

Auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abge-
holt und wird schnelle und pünktliche Beförderung
zugesichert. 4.3.

Koffer

sowie Friedhofkreuze sind um billigen Preis zu
verkaufen. Auch in eine zwischläufige tannene
Bektlade abzugeben bei
K. Kappler, Schreiner,
Häbtingerstraße 59.

Für passende OSTERGESCHENKE

empfehlen den Rest von Holzschuigerei-
waaren, bestehend in Rauchservietten, Aschen-
behältern, Abrenbehältern, Tintenzeugen, Karten-,
Arbeits- u. Handbuchfächern, 1 Silberetage, 1
Blumentisch, 1 Servirbod u. s. w. zu außer-
ordentlich billigen Preisen, wozu Liebhaber
ergebenst einladet
L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Badewannen, Badeöfen, Sitzbadewannen, Kinderbadewannen

empfehlen billigst und unter Garantie
das Blechwaaren- und Installations-Geschäft
L. Anselment,
Spitalstraße 40.

Holzkoffer.

Herren- u. Damenkoffer sowie Hand-
koffer in großer Auswahl zu verkaufen und
können auch miethweise übernommen werden.
Ferd. Holz,
Möbelhandlung und Vertriebs-Geschäft,
Waldbornstraße 19.

Für Schlosser oder Schmiede

sind folgende Werkzeuge neu wie gebraucht
zu den allerbilligsten Preisen auf Lager:
schwere und leichte Ambose, desgleichen
Schraubstöcke, Felschmieden, Bohrma-
schinen, Meißel, Feilen, Hämmer, eine
Drehbank, Schneidkluppen, Blasebälge,
Schleifsteine 2c. 2c. bei
N. L. Homburger,
Eisenhandlung.

Für die Herren!

Ein taubstummer junger Mann sucht sehr drin-
gend noch Arbeit; derselbe kann für die Herren und
Knaben Kleider ausbessern u. herrichten sowie auch
neue Kleider in seiner eigenen Wohnung selbst-
ständig anfertigen zu billigen Preisen.
Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
Wilhelmstr. 47, 4. Stock (Restauration zur Einigkeit).

Möbel-Transport- Geschäft



Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M. gehen 2 Wädel-
wagen von hier nach Wiesloch über Bruchsal
und den 1. Mai 2 Wagen nach Illenau und
können mit denselben Gegenstände hin und
zurück billig mitgenommen werden. Anmel-
dungen werden entgegengenommen:
Sophienstraße 8.

Eishandlung

von
Anton Kilber.

Meinen geehrten Abnehmern diene zur
Nachricht, daß mein Eiswagen täglich
fährt und alle Bestellungen pünktlich aus-
geführt werden. 4.2.

Solide Elsschränke in ver-
schiedenen Größen empfehle ich billigst.

Spargeln,

frischgestochene, liefert während der ganzen
Saison täglich frei in's Haus und steht unter
Zusicherung pünktlicher Bedienung geehrten
Aufträgen entgegen 6.1.

Grünwinkel. Th. Mayer.
Gartenwirthschafts-Eröffnung.
Bayerischer Hof.

• Bringt hiermit zur Anzeige, daß ich unter'm
Heutigen meine Gartenwirthschaft wieder er-
öffnet habe und Lade zu deren Besuch freundlichst ein.
Karlsruhe, den 9. April 1882
Achtungsvoll

Ant. Haumesser.

- Artischocken,
 - Blumenkohl,
 - Bohnen,
 - Carotten,
 - Erbsen,
 - Gurken,
 - Kopfsalat, Kartoffeln,
 - Rettig,
 - Rüben, weisse,
 - Mandarinen,
 - Morcheln,
 - Tomaten, neue,
- bei **Kistner,**
Waldstraße 5

Die Milchkuranstalt Weber,

unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes,
empfehlen ihre selbstgezogene **garantirt reine**
Kur- und Kindermilch.
Täglich zweimaliger Kundenbesuch.
Kurmilch wird sowohl im **Stalle** als
auch in der **Trinkhalle** verabreicht.
Melkzeit Morgens 6-8 Uhr und
Abends 4-6 Uhr.
Die Milchkuranstalt befindet sich im **Som-
merstrich, verlängerte Leisingstraße 56.**



Bum Rebstock.

Auf die Osterfeiertage empfehle vers-
chiedene feine Stuchen und Kuelhubf,
selbst gefasene gekochte und rohe
Schinken sowie streng rein gehaltene
Oberländer Weine und einen guten
Stoff Schreypp'sches Bier, was
empfehlend ansetzt

G. Hüther.

Restauration Maier,

Lessingstraße.
Geräumige Lokalitäten und Garten-
wirthschaft.
Export-Lagerbier.

Restauration Eintracht.

• Am Osterfesttag früh 10 Uhr Zwiebel-
kuchen, Abends 8 Uhr Kalbskopf en Tortue.

Todesanzeige und Dankjagung.

Freunden und Bekannten widme ich damit die
trübsamerliche Trauernachricht, daß es Gott dem
Allmächtigen gefallen hat, am hl. Gründonnerstag
Vormittag 11 1/2 Uhr unsern innigstgeliebten Sohn
und Bruder

Gustav Albert Nerlinger,
Buchbindermeister,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von erst
25 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.
Da der Feiertage wegen vor der heute Vormit-
tag 10 Uhr stattgehabten Beerdigung eine Rettung
nicht ersahen, so mußte die Anzeige des Sterbe-
falls auf diesem Wege leider bis jetzt verschoben
werden, was ich wegen der nun in beschränkter
Weise möglicher Bekanntgabe der Trauernachricht
zu entschuldigen bitte.

Gleichzeitig spreche ich für die liebevolle, viel-
seitige Theilnahme an diesem schweren Familien-
verhängniß, für die zahlreichen Blumenpenden und
die tröstende Beiseitigung allen Theilnehmenden
meinen innigsten Dank aus

Karlsruhe, den 8. April 1882.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ad. Nerlinger, Bahn-Assistent.

Codes-Anzeige.

• Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten und Vater

Mag Dreyfus

gestern Nacht 10¹/₂ Uhr nach kurzem Leiden im 59. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus, Kaiserstraße 197, statt.

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser liebes Kind **Adolphine** heute Abend 7¹/₂ Uhr sanft entschlafen ist, und bitten um stille Theilnahme. Dies statt besonderer Anzeige.

Karlruhe, den 8. April 1882.

Die trauernden Eltern:
F. Kerler, Buchbinder, nebst Frau.

Dankfagung.

Für die uns aus Anlaß des Ablebens unseres lieben Sohnes und Bruders

Alfred

so vielseitig erwiesene Theilnahme sprechen wir hiermit unsern innigsten, tiefgefühlten Dank aus.

Luisa Paris,
Victor Paris.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme während der Krankheit unserer nun in Gott ruhenden lieben Tochter, Schwester und Schwägerin

Isabella Obhof,

insbesondere für die reiche Blumenpende und die Beilegenbeilegung, sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Cordula Obhof, Wittwe.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem Verluste unseres lieben Kindes **Wibilde** zu Theil geworden sind, sowie für die reichen Blumenpenden unsern herzlichsten Dank.

Karlruhe, den 6. April 1882.

Gustav Kern und Frau.

Reichhaltig und mannigfaltig wie kaum bei einem andern Journal ist der spannende, interessante und belehrende Inhalt der „Illustrirten Welt“ (Deutsche Verlags-Anstalt [vormals Erhard Hallberger] in Stuttgart), was durch jedes neue Heft bewiesen wird. Das uns soeben zugegangene Heft bringt: Das Haus des Fabrikanten. Ein Roman aus der Wirklichkeit von Gregor Samarow. — Der Irenarzt. Roman nach dem Französischen von E. v. Bischoffshausen. (M. III.) — Der Mann von Schlagintweit Salunkänstl. (M. Portr.) — Der Schiffbruch. Eine Liebesgeschichte von Felix Killa. — Die St. Gothardbahn. (M. III.) — Die Schachpartie. (M. III. nach einem Gemälde von Gerosamo Induno) — Wie's im Viere heißt. Novelle von Karl Bleibtreu. — Elektrische Ausstellung im Krystallpalast in London. (M. III.) — Land und Leute in Dalmatien. (M. III. von F. Kollarz.) — Telephonisches Neujahrswünschen in London. (M. III.) — Heimweh! (M. III. nach einem Gemälde von E. Sorio.) — Die Stenographie, ihr Wesen, Ursprung und Vortheile. Von G. Ahtelstetter. — Straßenbrunnen in Damaskus. (M. III.) — Lesina in Dalmatien. (M. III. nach einer Skizze von G. Thume.) — Erläuternde Kupfer zu des alten Bismarck's Kaiserbart Postpraktika. (M. 6 III. nach Skizzen von A. v. Fischer.) — Aus allen Gebieten: Hühneraugen. — Reine Gartenwege. — Aus Natur und Leben: Länger und Länger vor fünfzig Jahren und bis heute. — Erdbaukultur. — Pflege der Kinder im ersten Lebensalter. — Interessante Bücher. — Humoristische Blätter u. s. w.

Katholischer Gesellenverein,

Sophienstraße 58.

Ostermontag den 10. d. Mts.

Theater-Vorstellung:

„Joseph und seine Brüder.“

Biblisch-historisch 8-actiges Spiel in 5 Aufzügen von R. Bedrie.

Anfang präcis 7¹/₂ Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein
Der Vorstand.

51. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Mittwoch den 12. April 1882,
Vormittags 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Commission für den Gesetzesentwurf über die theilweise Abänderung des Gesetzes vom 24. Juni 1874, besondere Bestimmungen über die Verfassung und Verwaltung der Stadtgemeinden betreffend.
Berichterstatler: Abg. Frech.

Vorläufige Konzertanzeige.

Samstag den 15. April findet im großen Museumsaal ein Konzert des erblindeten Violinisten **Karl Nast**, Mitglied des großh. Hoforchesters, unter gütiger Mitwirkung des Fräuleins Belce, großh. Hofopernsängerin, Fräuleins G. Baumüller, Pianistin (Schülerin des Herrn Hofkapellmeisters Kalliwoda), des Herrn Hofkapellmeisters Mottl und der Herren Hofmusiker Schuster und Schübel, statt.

Trau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikants Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal 47. Abonnementsvorstellung. **Göz von Berlichingen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe. Georg: Fräulein Grevenberg, vom königl. Theater in Wiesbaden, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Montag den 10. April. Siebente Vorstellung außer Abonnement. **Car-men.** Große Oper in 4 Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Montag den 10. April. Theater in Baden. Fünfte Extra-Abonnementsvorstellung. **Ultimo.** Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser. Theresie: Fräulein Grevenberg, vom königl. Theater in Wiesbaden, als Gast. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Dienstag den 11. April. II. Quartal. 46. Abonnements-Vorstellung. **Der Vetter.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix.

Die einzige Tochter. Schwank in einem Akt von Alexander Graf Fredro. Deutsch von Alexander Rosen. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Mittwoch den 12. April. Theater in Baden. 25. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in drei Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Auber.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

5. April. Johannes Schmidt von Kuppenheim, Schneider hier, mit Marie Hertweck von Kuppenheim.
5. " Friedrich Ehrenfried von Hahnersheim, Bäcker hier, mit Rosalie Volk von Jöhlingen.
5. " Ludwig Nagel von Leutisneureuth, Bäckermeister hier, mit Karolina Ruf von Steln.
5. " Gustav Kromer von hier, Bleicher hier, mit Julie Schneider von hier.
5. " Josef Herr von Balz, Lokomotivheizer hier, mit Pauline Gmelner von Griesbach.
5. " Kaiser Dietrich von Badensheim, Sergeant hier, mit Dorothea Schmidt von Gondelsheim.
8. " Otto Unruh von Borbrach, Trompeter hier, mit Franziska Belg von Offenbach a. M.
8. " Anton Kraft von St. Ilgen, Maschinenmacher hier, mit Karoline Seifried von Bruchhausen.

Geburten:

1. April. Emil, Vater Friedrich Stauffert, Kaufmann.
3. " Ernst Karl, Vater Chr. Dollinger, Schlosser.
3. " Katharina, Vater Johann Falkenstein, Postprof. antik.
3. " Marie Luise, Vater Rudolf Schulz, Weichenwarter.
3. " Karl Gustav, Vater Wilhelm Höpfinger, Schlosser.
4. " Luise Josefine, Vater Friedrich Kraus, Wagenwarter.

Todesfälle:

5. April. Anna Degler, alt 73 Jahre, Ehefrau des Mechanikers Degler.
5. " Georg, alt 3 Jahre, Vater Eisenbahnschaffner König.
5. " Isabella Obhof, ledig, alt 18 Jahre, Vater + Isidordienner Obhof.
5. " Karl, alt 2 Jahre, Vater + Ruischer Fischer.
5. " Ernst Schübelin, Modelarbeiter, ledig, alt 34 Jahre.
6. " Gustav Neuling, Buchbinder, ledig, alt 25 Jahre.
6. " Mina, alt 6 Jahre, Vater + Portier Oswald.
7. " Konrad Rothberger, Obergesetter, ledig, alt 21 Jahre.
7. " Margaretha Julie Haag, ledig, alt 17 Jahre, Vater Hauptlehrer Haag.
7. " Max Dreyfus, Kaufmann, ein Chemann, alt 89 Jahre.
7. " Josef Mayer, Maurer, ein Chemann, alt 36 Jahre.
7. " Friederike Wadraff, Privatere, ledig, alt 30 Jahre.
7. " Emilie, alt 3 Monate 15 Tage, Vater Bahnarbeiter Durr.
7. " August, alt 1 Jahr 4 Tage, Vater Schneider Hamers.
8. " Friederike, alt 8 Jahre, Vater Steinhauer Haug.
8. " Viktor, alt 9 Jahre, Vater Tagelöhner Volk.
8. " Max Erik Hausbursche ledig alt 23 Jahre.

9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9

LIEBIG

COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

aus FRAY BENTOS (Süd-Amerika)

Nur aecht WENN JEDER TOPF *Jos Liebig*
DIE UNTERSCHRIFT TRÄGT.

IN BLAUER FARBE TRÄGT.

Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. 63.

Parket-Boden

in allen Dessins liefert unter Garantie zu den billigsten Preisen die
Parket-Fabrik
von **Wagner & Starker** in **Stuttgart**.

NB. Zeichnungen und Preislisten stehen zu Diensten und werden auf Wunsch franco zugesandt durch unsern Vertreter

Herrn **C. Däschner** hier,
Comptoir Ritterstraße, neben Herrn Materialist C. Roth.

Restauration zur Neuen Bierhalle, 42 Kaiserstrasse 42.

Ostersonntag Eröffnung der

Gartenwirthschaft

bei ausgezeichnetem Schrempf'schen Bier, reinen selbstgezogenen Weinen sowie kalten und warmen Speisen, wozu ergebenst einladet

Karl Weissinger.

Zugleich empfehle ich einen vorzüglichen Mittagstisch.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Montag den 10. April

großes Tanzvergnügen.

Anfang 3 Uhr,

wozu höflichst einladet

C. Michenfelder.

Grözingen.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. April an das **Gasthaus zum Löwen in Grözingen** übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung guter, reiner Weine, kalter und warmer Speisen, Wilhelm Fels'schen Lagerbiers und aufmerksame Bedienung zufriedenzustellen.

Hochachtungsvoll

Franz Joseph Rösch.

2.2.

Bad Rothenfels. (Murthal. Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder. 18.3.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

(H. 6354 a)

F. Hemmerle.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

6. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 10,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 11"	"	"
6 " Abd.	+ 10	27" 11"	"	"
7. April				
6 U. Morg.	+ 3	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 11	28" —"	"	"
6 " Abd.	+ 9	28" —"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 6. bis 8. April.

Darmstädter Hof. Wolf mit Frau v. Kottweil, Spanner, Fabr. v. Ingolstadt. Dauer, Priv. v. Heilbronn.

Erbrinzen. Hr. Nollo m. Frau u. Dienerschaft a. Schottland. Wahl, Rent. von Konstanz. Schelske, Kfm. v. Freiburg. Gaball, Kfm. v. Frankfurt. Hof, Kfm. v. Köln. Peters, Kfm. v. Berlin.

Geiß. Guggenheim u. Gutschadt, Kfl. von Berlin. Leitner, Kfm. v. Dresden. Wenger, Kfm. v. Dimig. Bernard, Kfm. v. Genf. Kramer und Wilhelmmer, Kfl.

v. Köln. Keringer, Kfm. von Düsseldorf. Fromberg, Kfm. v. Stuttgart. Vör, Kfm. v. Frankfurt. Emer, Kfm. v. Basel. Ehrenberg, Kfm. v. Jöng. Kammet, Priv. v. Mainz. Hörsler, Landtagsabg. v. Weinheim.

Goldener Adler. Familie Knie von Neuwied. Kurz, Kfm. v. Bosen. Fehr, Kfm. v. München. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Deiner, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Kfm. v. Göttingen. Huber, Kfm. v. Mannheim. Hammer, Kfm. v. Straßburg. Weber, Kfm. v. Leipzig. Rosenthal m. Fam. v. Darmen.

Grüner Hof. Siebinger, Fabr. von Pforzheim. Abt, Kfm. m. Frau v. Baden. Dreysch, Kfm. v. London. Bell, Ing. v. München. Laufhard, Kfm. v. Bayreuth. Kismann, Kfm. v. Althelm. Kreh, Kfm. v. Wiesbaden. Halble, Kfm. v. Stuttgart. Hamburger, Fabr. v. Frankfurt. Wilkens, Kfm. von Hamburg. Böller, Kfm. von Elmberg. Straub, Kfm. v. Bielefeld. Müller, Kfm. v. Kumbach. Auler, Ing. v. Grefeld. Dörfer, Direkt. v. Genf. Bernhiesel, Kfm. v. Darmstadt. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Lindach u. Brunner, Kfl. v. Berlin. Frey, Kfm. v. Wädlingen. Rebacher, Kfm. v. Köln.

Hôtel Germania. Brilsch, Ing. a. Ortschaftenland. v. Haber v. Frankfurt a. M. Grefler, Professor v. Stuttgart. Krusel, Direktor m. Frau v. Erlangen. Pfeiffer, Kfm. v. Mülhausen i. G. Brügelman, Fabrikbes. m. Fam.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

von Düsseldorf. Banting, Rent. aus England. Sauts, Kfm. v. Nürnberg. Frau v. Martin-Sermes v. Bonn. Bergfeld, Fabrikbes. m. Tochter v. Düsseldorf. v. Sarceno, Literat a. Dänemark.

Hôtel Große. v. Kupfenherna, Oberst u. Traininspektor u. Kfl. Major v. Berlin. Stöhr, Fabr. v. München. Frau Coulon v. Brüssel. Zeller, Kfm. von Basel. Rundi, Kfm. von Hamburg. Paschmann, Kfm. v. Köln. Groß, Kfm. v. Berlin. Krumler, Kfm. von Bielefeld. Holzmann, Fabr. v. Ereyer. Lewl, Kfm. v. Prag. Dr. Urlaub m. Fam. v. Freiburg. Lehhausen, Kfm. v. Düren. Leyson, Buchhdl. v. Wehrbrunn.

Hôtel Stoffleth. Rüping, Kaufm. v. Remscheid. Meiser, Kaufm. v. Leisbrunn. Müller, Kaufm. v. Ulm. Deiman, Kfm. von München. Köhle, Kfm. von Paris. Wamm, Kfm. von Mannheim. Mayer, Kfm. v. Mühlhausen. Zimmermann, Wittib u. Platten, Schmied von Petersthal. Graber, Kfm. v. Karau. Keim, Kfm. von Büchenau.

Hôtel Tannhäuser. Schmidhener, Gerichtssollicher v. Lauterburg. Bahrer, Schreiner v. Gießen. Oldewin, Landw. von Malterdingen. Näder, Kfm. von Bressach.

Prinz Max. Claus, Sekretär von Straßburg. Simon, Kfm. v. Köln. Pantel, Kfm. v. Baden. Boppel, Kaufm. v. Gmünd. Diemer, Kaufm. v. Wiesloch. Schulze, Kfm. v. Dresden. Stern v. Kfl. Billigheimer, Kfm. v. Frankfurt. Paschall, Sekretär von Straßburg. Würle, Fabr. v. Pforzheim.

Prinz Wilhelm. Spähle u. Schmitt, Kfl. v. Frankfurt. Sauer, Kfm. v. Braunschweig. Müller, Kfm. v. Steinmauern. Kühenthal, Kfm. v. Marseille. Lampert, Kfm. v. Frankfurt.

Rothes Haus. Gschner, Kfm. v. Altona. Benz, Kfm. v. Rempfen. Dr. Krummel v. Bern. Fr. Gredenberg, kgl. Schauspielerin v. Wiesbaden. Kloy, Priv. v. St. Gallen. Kfl. Müller v. Rastatt.

Karlsruher Wochenschau.

Ostersonntag sind die **Kunsthalle** und der **Kunstverein** sowie die **Sammlungen im Groß. Sammlungsgebäude** geschlossen, dagegen ist Ostermontag dem Publikum der Besuch der Anstalten gestattet.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Montag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm 2—4 Uhr. — In den oberen Räumen ausgestellt: Landschaft, Sofauschnitt bei Tisch, von Domaler Reinhardt in Mannheim.

Groß. Altertümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Montag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Montag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Montag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Gottesdienste vom 9.—10. April 1882.

I. Osterfest (9. April).

Dionysienhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Liturg. Osterandacht: Herr Pfarrer Walter.

II. Osterfest (10. April).

Dionysienhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Liturg. Osterandacht: Herr Pfarrer Walter.

Israelitische Gemeinde.

Pesach.

Sonntag den 9. April.	Abendgottesdienst	6 ³⁰
Montag den 10. April.	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Abendgottesdienst	7 ²⁰
Dienstag den 11. April.	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Fest-Ausgang	7 ³⁵

L. Z. T.

11. IV. 8 U. A. präcis.

7. Vortrag

Ueber die Vorläufer d. franz. Revolution. II. Theil. 21.